



„... DIE WECKEN DEN TIGER IN DIR!“

ÜBER POTENTIALE, FISCHEREI UND DINGE,
DIE TIEF IM MEER UND IN DIR SCHLUMMERN.

THEMA:

Das oben genannte Zitat war in den 90er Jahren mit einer großen Cornflakesmarke verbunden. Ein Tiger war zu sehen, der nach dem Verzehr des Produktes viel Energie versprach. Ob es tatsächlich gewirkt hat, kann ich nicht mehr sagen. Nur zwei Dinge sind mir in Erinnerung geblieben: 1) der Slogan und 2) die Cornflakes waren megalecker.

Den Tiger in Menschen zu wecken, irgendwie ein interessanter Gedanke. Volle Energie und alles Potential abrufen zu können, das in einem Menschen liegt: Einen langen Lauf meistern können, obwohl es vorher unvorstellbar war. – Eine Klausur mit Bravour bestehen, obwohl die eigenen Fertigkeiten oder die eigene Wahrnehmung davor etwas anderes vorhersagten.

Jesus selbst investierte in die verschiedensten Menschen, dabei waren es oftmals Menschen, die nicht zur Gesellschaft hinzugehören durften oder eben auch Menschen des Alltags, wie beispielsweise Petrus.

EINSTIEG:

Diese Fragen dienen einem lockeren Gesprächseinstieg zu Beginn deiner Gruppenstunde:

- o Denk an die letzte Woche zurück!
An welche Situation denkst du, in der du etwas geschafft hast, das du dir selbst gar nicht zugetraut hättest?
Was war es?
- o Wann hast du zuletzt in einen Menschen aus deiner Gemeinde oder deinem familiären Umfeld investiert?
- o Das Projekt des Jugenddankopfers heißt „Arise and Shine“ und befindet sich in Nepal. „Steh auf und glänze!“
– Wenn du das hörst, was könnte der Inhalt des Projektes sein?



LIES LUKAS 5,4-11.

Dabei empfiehlt es sich, zunächst den Bibeltext laut vorzulesen. Im Anschluss daran hat jede und jeder Zeit, den Bibeltext in der eigenen Übertragung zu lesen. Verständnisfragen werden im Anschluss geklärt.

FRAGEN ZUM TEXT:

Diese Fragen dienen zur Gesprächsführung. Gern kannst du Fragen persönlich ergänzen oder hier notierte Fragen auslassen.

- o Was überrascht dich an der Begegnung zwischen Jesus und den Jüngern?
- o Die Erfahrung sagt etwas anderes. Aber wieso fährt Petrus dennoch raus auf den See zum Fischen? (V 5)
- o Wie hättest du in dieser Situation reagiert?
- o Was hat die Erzählung des Fischzugs des Petrus mit Befähigung zu tun?
- o Was kann, deine Meinung nach, diese Geschichte für die Arbeit in „Arise and Shine“ bedeuten?
- o Jesus schenkt im Überfluss (V 6)! In welchen Bereichen deines „Sees“ darfst du – trotz aller Erfahrungen, die du gemacht hast – noch einmal mit Jesus deine Netze auswerfen?
- o Ein anderes Boot wird für den „Transport“ des Fangs benötigt. – Was bedeutet dieses Bild mit Blick auf das Thema „Befähigung“ und „Potentiale entfalten“? Wo brauchst du in deiner Jugendgruppe andere Boote, um Reich Gottes zu bauen?
- o Wie kannst du zum Bootsfahrer für „Arise and Shine“ in Nepal werden?
- o Petrus fällt vor Jesus auf die Knie (V 8). Welche Bedeutung hat diese Geste? Wie wird Jesus in dieser Situation gezeigt und was erkennt Petrus?
- o Wag einen Blick zurück: In welcher Situation hast du eine Sache von Jesus erkannt, die dir zuvor noch nicht bewusst war? Was war es?
- o Welche Bedeutung hat dieses Jesusbild für deine eigene Nachfolge?
- o „Von jetzt an wirst du ein Menschenfischer sein!“ (V 10) – Diese befähigende Zusage Jesu ergeht an Petrus. Auch wenn dieser Beruf heute nicht mehr aktuell zu sein scheint, was meint Jesus damit? Welche Zusage steht über deinem Leben?
- o Schau dir die Zitate der Teilnehmerinnen und Teilnehmer von „Arise and Shine“ an. Welche Zusage würdest du für ihr Leben passend finden?
- o Das Zutrauen Jesu zu den Jüngern hat eine direkte Auswirkung: Sie lassen alles zurück und folgen Jesus nach (V 11). Wo spürst du das Zutrauen Jesu in deinem Leben, das dich befähigt loszugehen?



LIES JOHANNES 21,15-19.

Der folgende Bibelabschnitt nimmt eine andere Perspektive zum Thema ein, vertieft es noch einmal mehr.

FRAGEN ZUM TEXT:

- o Welche Verbindung siehst du zwischen Lukas 5 und Johannes 21?
- o Wie wird dir Jesus hier dargestellt? – Wie unterscheidet sich seine Haltung gegenüber Petrus in beiden Textabschnitten?
- o Was lernst du vom Abschnitt mit Blick auf Befähigung?
- o Am Ende des Abschnitts ergeht an Petrus: „Folge mir!“ (V 19). Welche Verbindung siehst du zwischen dieser Zusage und der „Menschenfischer“-Zusage aus Lukas 5?
- o Wo darfst du (wieder neu) Jesus nachfolgen?

ABLAUF & ANDERE IDEEN:

Diese Einheit ist in einem Dreischritt aufgebaut:

- o Startet nach dem „Ankommen“ und der Begrüßung mit einem kurzen Gebet zu Beginn. Stelle die Arbeit von „Arise and Shine“ mittels Video und Infomaterialien der Gruppe vor. Es ist auch denkbar, dass ihr darüber hinaus mit Smartphones Informationen zum Projekt sucht: <https://ariseandshine.org.np/>
- o Nehmt euch Zeit für Lobpreis. Im Anschluss daran könnt ihr mit den Einstiegsfragen beginnen. Kommt über die Fragen ins Gespräch. Aber auch darüber, was dir beim Lesen der Texte „wichtig“ geworden ist.
- o Beschließt den Abend mit einer Gebetsgemeinschaft. Betet dabei auch bitte für die Arbeit von „Arise and Shine“ in Nepal.

IDEEN/AKTIONEN:

- o Challenge: Versuche in der neuen Woche mindestens einem Menschen, der dir begegnet einen befähigenden Zuspruch zu sagen. Zum Beispiel: „Anne, du schaffst das heute!“
- o Sucht nach Möglichkeiten! Wie könnt ihr gemeinsam als Gruppe euch für die Befähigung anderer einsetzen? Wie wäre ein zeitlich begrenztes Nachhilfeangebot im Plattenbau deiner Stadt? Oder übernehmt gemeinsam eine Patenschaft für ein Kind in einem anderen Land und befähigt dieses dazu, dessen Potentiale zu entfalten. Schaut dazu gern auf www.ec-sma.de vorbei.
- o Suche dir eine Mentorin oder einen Mentor! Diese Menschen sprechen mit dir über dich, stellen kluge Rückfragen und wollen dir dazu verhelfen, aus dir deine eigenen Potentiale zu entfalten.

LIES JOHANNES 21,15-19

Der folgende Bibelabschnitt nimmt eine andere Perspektive zum Thema ein, vertieft es noch einmal mehr.

FRAGEN ZUM TEXT:

- > Welche Verbindung siehst du zwischen Lukas 5 und Johannes 21?
- > Wie wird dir Jesus hier dargestellt? – Wie unterscheidet sich seine Haltung gegenüber Petrus in beiden Textabschnitten?
- > Was lernst du vom Abschnitt mit Blick auf Befähigung?
- > Am Ende des Abschnitts ergeht an Petrus: „Folge mir!“ (V 19). Welche Verbindung siehst du zwischen dieser Zusage und der „Menschenfischer“-Zusage aus Lukas 5?
- > Wo darfst du (wieder neu) Jesus nachfolgen?

ABLAUF & ANDERE IDEEN:

Diese Einheit ist in einem Dreischritt aufgebaut:

- > Startet nach dem „Ankommen“ und der Begrüßung mit einem kurzen Gebet zu Beginn. Stelle die Arbeit von „Arise and Shine“ mittels Video und Infomaterialien der Gruppe vor. Es ist auch denkbar, dass ihr darüber hinaus mit Smartphones Informationen zum Projekt sucht: <https://ariseandshine.org.np/>
- > Nehmt euch Zeit für Lobpreis. Im Anschluss daran könnt ihr mit den Einstiegsfragen beginnen. Kommt über die Fragen ins Gespräch. Aber auch darüber, was dir beim Lesen der Texte „wichtig“ geworden ist.
- > Beschließt den Abend mit einer Gebetsgemeinschaft. Betet dabei auch bitte für die Arbeit von „Arise and Shine“ in Nepal.

IDEEN/AKTIONEN

- > Challenge: Versuche in der neuen Woche mindestens einem Menschen, der dir begegnet einen befähigenden Zuspruch zu sagen. Zum Beispiel: „Anne, du schaffst das heute!“
- > Sucht nach Möglichkeiten! Wie könnt ihr gemeinsam als Gruppe euch für die Befähigung anderer einsetzen? Wie wäre ein zeitlich begrenztes Nachhilfeangebot im Plattenbau deiner Stadt? Oder übernehmt gemeinsam eine Patenschaft für ein Kind in einem anderen Land und befähigt dieses dazu, dessen Potentiale zu entfalten. Schaut dazu gern auf www.ec-sma.de vorbei.
- > Suche dir eine Mentorin oder einen Mentor! Diese Menschen sprechen mit dir über dich, stellen kluge Rückfragen und wollen dir dazu verhelfen, aus dir deine eigenen Potentiale zu entfalten.

**Ulrich Mang ist Sozial-Missionarischer Referent beim Deutschen EC-Verband.
Gemeinsam mit seiner Familie lebt er auf der thüringischen Rhön.**